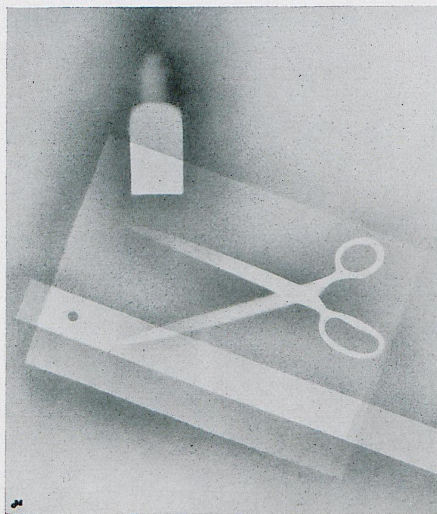


FILMPLAKAT  
Über verschiedene Gegenstände schwarz  
gespritzt auf weiß  
Oscar Nerlinger, Berlin



PLAKATENTWURF  
Schwarz gespritzt auf weiß. Oscar Nerlinger, Berlin

von dem graphischen Charakter des Spritzens nichts übrig blieb als eine glatte Fläche.

*Spritzen — Zerstäuben.*

Durch verschieden langes Bespritzen einer Fläche mit einem und demselben Farbstoff können alle möglichen Zwischentöne erreicht werden. Es ist ein mechanischer Vorgang, der persönliche Willkür in der Auftragsweise ausschaltet, und das ist der gesuchte besondere Vorzug dieser Technik gegenüber den mehr manuellen Auftragsverfahren. Es muß dabei aber die dieser Methode innewohnende *Eigengesetzlichkeit* erkannt, als *Gestaltungsmittel* benutzt werden, und nicht als Nur-Hilfsmittel zur Erreichung eines außerhalb dieser Eigengesetzlichkeit liegenden Reproduktionszieles.

Besonders geeignet erscheint das Spritzverfahren für die Anwendung in der Werbegraphik. Die Objektivität dieser Technik bietet ähnliche Wirkungsmöglichkeiten wie die Anwendung von Photos in Verbindung mit farbigen oder schwarz-weißen Flächen und Schrift. Sie hat aber dem Photo gegenüber den Vorzug, daß sie sich als eine reine graphische Technik ohne weitere Schwierigkeiten reproduzieren läßt, ohne den Um-